

## B.1.6. Bericht zu Beschlüssen der DV 2023

Antragsteller\*in: BDKJ Diözesanvorstand

### Berichtstext

#### 1 BDKJ goes Gold

2 Zur Gründung des Arbeitskreises zur Planung der Fahrt wurden von Anja Krieg  
3 Ehrenamtliche angefragt. Leider gab es keine positiven Rückmeldungen, sodass der  
4 Arbeitskreis nicht zustande kam. Weitere Infos können dem entsprechenden Bericht  
5 der Politischen Bildung entnommen werden.

#### 6 Jugendfestival grandDIOS 2026

7 In der gemeinsamen Sitzung von KdMgV und KdDV wurde eine Vision zum Festival  
8 erarbeitet. Darüber hinaus wurde die Gründung eines Vorbereitungsteams  
9 angestoßen, das als Steuerungsgruppe die Planungen bis zur DV 24 im Blick  
10 behält, selbst anstößt und bei Entscheidungsfindung an die Konferenzen  
11 zurückgibt. Diese Steuerungsgruppe besteht neben den ehrenamtlichen Mitgliedern  
12 auch aus Hauptamtlichen, die die Vorbereitung unterstützen. Eine erste Umfrage  
13 soll die Erfolgskriterien des Festivals erarbeiten. (Wann sehen wir das Festival  
14 als gelungen an)

15 Das Team besteht aktuell aus: Hendrik Landua, Iris Seiler, Johannes Weis, Alfrun  
16 Wiese, Sascha Zink

17 In Vorbereitung zur gemeinsamen Sitzung wurde im Rahmen einer gemeinsamen  
18 Referent\*innenbesprechung ein unverbindliches Brainstorming durchgeführt. Die  
19 Grundfrage war: Woran muss gedacht werden? Was für Themen könnten wichtig sein?  
20 Die Ergebnisse wurden den Verbänden zur Verfügung gestellt. Weitere Infos in den  
21 Berichten der Subkonferenzen.

#### 22 Gründung eines Sachausschusses Arbeitspakete

23 Der Sachausschuss Arbeitspakete tagte nach der DV das erste Mal Anfang Oktober.  
24 In dieser Sitzung wurde satzungsgemäß ein Vorsitzender bestimmt. Die Wahl fiel  
25 auf Lewis Ferdinand, der die folgende Sitzung vorbereitete. Dort wurde auf  
26 Grundlage einer Aufgabenübersicht aus dem BDKJ Büro über die Zuständigkeiten  
27 drübergeschaut und beraten, was man als Arbeitspaket delegieren könnte. Die  
28 ernüchternde Erkenntnis des Arbeitskreises war dann, dass keine der genannten  
29 Aufgaben aus dem Vorstandsamt herausgelöst werden konnten, da sie an das  
30 Vorstandsmandat gekoppelt sind

31 Eine dritte Sitzung soll noch einberufen werden, um einen Blick auf die Aufgaben  
32 des ehrenamtlichen Vorstandes zu werfen.

33 Detailliertere Informationen können im Bericht des genannten Ausschusses  
34 nachgelesen werden.

#### 35 Installation einer Clearing- bzw. Beratungsstelle Interventionsarbeit

36 Wird nachgereicht.

#### 37 Klimaschutzfonds

- 38 Das Geld wurde gemäß dem in der DV 2023 beschlossenen Spendenzweck überwiesen.  
39 Nähere Informationen können im Finanzbericht gefunden werden.
- 40 Mainzer Jugendsynode 2025
- 41 Erste Schritte sind gegangen, Interessierte angefragt, weitere Informationen  
42 folgen. Mit dem Bischof ist man über die Themen im Gespräch und in der  
43 Abstimmung.
- 44 Trägerschaft Jugendwerk Brebbia
- 45 Im Anschluss an die DV suchte der Diözesanvorstand das Gespräch mit dem  
46 Generalvikar Dr. Udo Markus Bentz, um noch einmal bezüglich Brebbia ins Gespräch  
47 zu kommen. Im Gespräch und in der Überprüfung der Mittel des BDKJ, wurde allen  
48 schnell klar, dass eine Übernahme durch den BDKJ nicht möglich ist. Die  
49 Vermittlung von an der Übernahme interessierten Verbänden führte trotz Gespräche  
50 mit dem Seelsorgedezernat ins Leere. Aktuell werden Gespräche mit dem Erzbistum  
51 Mailand geführt, zu denen es aber noch keine bekannten Ergebnisse gibt.
- 52 Versicherung im Dachverband
- 53 Ein Gespräch mit der Bistumsleitung zeigte deutlich auf, dass das  
54 Versicherungsthema kein eigenes Thema des Jugendbereiches ist, sondern auf  
55 breiter Flur viele Bereiche betrifft. Das Seelsorgedezernat fügte hinzu, dass  
56 auch in einigen ihrer anderen Bereiche eine Klärung noch aussteht.
- 57 Die Bistumsleitung versicherte dem BDKJ Vorstand, dass nach einer bistumsweiten  
58 Lösung gesucht werden muss, damit es eine einheitliche Versicherungslage gibt.
- 59 Bis heute sind jedoch noch keine belastbaren Lösungen im Blick.
- 60 All-Gender-Toiletten
- 61 Es wurde in Zusammenarbeit mit der Hausleitung des Jugendhauses DonBosco ein  
62 Konzept zur Einrichtung von geschlechtsneutralen Toiletten erarbeitet. Konkret  
63 soll es im Holzhaus auf jeder Etage eine geschlechtsneutrale und eine  
64 geschlechtszugeordnete Toilette geben.
- 65 Auch im Bettenhaus soll es im Untergeschoss eine geschlechtsneutrale Toilette  
66 geben. Die Toiletten auf den Fluren müssen aufgrund der Vermietung einem  
67 Geschlecht zugeordnet bleiben.
- 68 Die Hinweise auf den Außenseiten der Toiletten werden durch Piktogramme der  
69 vorhandenen Toilettenmöglichkeiten ersetzt. (Sitzklo, Pissoir)
- 70 Darüber hinaus gibt es für die Verbände und Dekanate auch Pakete, mit denen  
71 eigene Toilettenzuordnungen möglich sind. In diesen Paketen sind auch  
72 Periodenprodukte, Infomaterial etc. erhalten. (Siehe nächster Punkt)
- 73 Periodenprodukte
- 74 Periodenprodukte werden auf all unseren Toiletten installiert bzw. hinterlegt.  
75 Aktuell wird über die konkrete Aufbewahrung nachgedacht. Eine Lagerung hinter  
76 dem großen Spiegel ist nicht sofort einleuchtend und könnte aufgrund der Größe  
77 und des Gewichtes einschüchternd wirken.
- 78 Aktuell wird eine Zugänglichmachung über Schränke oder Ablagen geprüft. Wir sind  
79 aber zuversichtlich, dass bis zur DV die Produkte verfügbar sind.